

44. Jahrgang Nr. 37 vom 16.09.2016

STADT BAD MÜNSTEREIFEL

Die Bürgermeisterin

Einladung zur Stiftungsmesse

In diesem Jahr wird die durch das ehemalige Ratsmitglied Joseph Matthias Ohlert wiederbelebte Messstiftung für die Lebenden und Verstorbenen von Rat und Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel am

Donnerstag, dem 22.09.2016, 19.00 Uhr

in der Stiftskirche Bad Münstereifel

begangen.

Hierzu möchten wir auch alle Ehemaligen des Rates und der Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel ganz herzlich einladen.

Es war Brauch im Rat der Stadt Bad Münstereifel bis zum Ende des Herzogtums Jülich im Jahre 1794, am Festtag der Heiligen Ärzte Cosmas und Damian alljährlich einen neuen Bürgermeister zu wählen. Dieser Wahl ging am Morgen die Feier einer heiligen Messe in der Stiftskirche voraus. Darauf baut die erwähnte erneuerte Messstiftung auf.

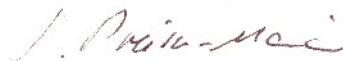
Diesen Brauch möchten wir pflegen und unterstützen. Wir weisen daher besonders auf die diesjährige Messe hin und verbinden gleichzeitig die Bitte, dass im Gedenken an unsere Verstorbenen aus Rat und Verwaltung möglichst viele teilnehmen. Durch eine zahlreiche Beteiligung findet die Messstiftung die ihr gebührende Anerkennung.

Im Anschluss an die Messfeier lädt die Kath. Kirchengemeinde zu einem zwanglosen Treffen in den hist. Sitzungssaal des Rathauses, Marktstraße 11, ein.

Mit freundlichen Grüßen



Pfarrer Christian Hermanns



Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian



Pfarrer Frank Raschke



25 Jahre Jugendfeuerwehr Bad Münstereifel, Löschzug 1



Am Sonntag, den 11.09.2016 trafen sich die Betreuer der Jugendfeuerwehr Löschzug (LZ) 1 und Mitglieder der Einsatzabteilung schon um 9 Uhr am Gerätehaus Arloff. Hier wurden die letzten Vorbereitungen zur Feier der Jugendfeuerwehr im Löschzug 1 getroffen. Es galt Tische und Bänke richtig zu positionieren, Wertungsrichter mussten noch letzte Informationen erhalten und Stationen mussten aufgebaut werden.

Die Jugendfeuerwehr Bad Münstereifel Löschzug 1 hatte Jugendgruppen aus dem Stadtgebiet und Gäste aus Gemünd eingeladen um ihr 25. Gründungsfest mit der Austragung eines Jugendfeuerwehr-Cup's zu feiern. Dieser Einladung waren die Jugendgruppen aus den Löschzügen 3 und 4 aus Bad Münstereifel und auch der Löschzug Gemünd gerne nachgekommen und so konnte um 10.30 Uhr nach einer kurzen Begrüßung und Einleitung der Startschuss zu den Spielen des Jugendfeuerwehr-Cup 2016 gegeben werden.

6 Jugendgruppen traten bei 9 Spielen in der Ortschaft Arloff-Kirspenich gegeneinander an. So galt es, im Spiel 1 „Fußball“, ein Strahlrohr, welches in einem Fußballtor aufgestellt war, zu treffen und umzuschießen. Weiter ging es mit einem „Schubkarrenrennen“. Die Teilnehmer sollten mit einer

Schubkarre und einem randvoll gefülltem Wassereimer eine festgelegte Strecke mit Hindernissen absolvieren. Am Ziel wurde dann die Wassermenge gemessen und in Punkte umgerechnet. Auch ein Wertsackhüpfen wurde veranstaltet und Stiefel mussten möglichst weit geworfen werden, um viele Punkte zu ergattern. Neben Gerätetasten, Schlauchkegeln, einem Kastenrennen und einem Mülltonnenrennen bergauf, gab es im Gerätehaus Arloff noch ein Quiz zu lösen. Nicht nur Feuerwehr-Fragen wurden dort gestellt sondern auch allgemeine Fragen wie nach der Bundeshauptstadt oder auch nach dem richtigen Maßstab für die Spurgroße H0.

Nach knapp 3 Stunden Stationsarbeit der Jugendgruppen war auch die letzte gestartete Gruppe mit allen Spielen fertig und es konnte endlich die wohl verdiente Stärkung am Gerätehaus Arloff eingenommen werden. Die Spiele fanden in und um die Ortslage Arloff-Kirspenich statt, so zum Beispiel am Hammerwerk, am Kindergarten, auf dem Schulhof und auf dem Sportplatz. Alles musste so organisiert werden, so dass keine Jugendgruppe zu lange an einer Station benötigt oder dass gleichzeitig zwei Gruppen dieselbe Station aufsuchen. Dies war schon eine logistische Leistung, die von den Organisatoren vollbracht wurde.

Während die Jugendlichen und ihre Betreuer sich Speisen und Getränke schmecken ließen wurden die Wertungsbögen der einzelnen Stationen eingesammelt und ausgewertet, um die Sieger dieser Veranstaltung küren zu können.

Nach der Auswertung und als der Hunger gestillt war, konnte zum offiziellen Teil des Jubiläums übergegangen werden. So wurden zunächst vom Zugjugendwart im LZ 1 Thomas Griesenbrock die Ehrengäste begrüßt. Allen voran die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian, Vertreter aus der Politik, einen Vertreter der Kreisjugendfeuerwehr, Sponsoren und Gönner der Jugendfeuerwehr LZ 1.

Als Dankeschön für die geleistete Arbeit und als Erinnerung an das Jubiläum erhielten die Löschgruppenführer der Löschgruppen im LZ 1 vertretend je ein Glas mit Florian-Emblem und der Aufschrift „25 Jahre JF BAM 1. Zug“. Ebenso erhielten die Sponsoren und Gönner, die Bürgermeisterin und die Kreisjugendfeuerwehr (KJF EU) ein Glas.

Danach wurden Glückwünsche an die Jubilare von der Bürgermeisterin, von Martin Mehrens (Stadtverordneter), von Christian Heinrichs (KJF EU) und dem Löschzug 1 (aktive Abteilung) gerichtet.

Nun kam es zur lang erwarteten Siegerehrung. Unter den sechs teilnehmenden Gruppen konnten sich drei Gruppen den 4. Platz teilen, da sie alle Punktgleich die Spiele absolviert hatten. Diese Gruppen waren: Gruppe Löschzug 4 BAM, Gruppe LZ Gemünd 2 und die Gruppe LZ 1/2 BAM.



Diese Gruppen erhielten je eine Urkunde und die Glückwünsche von der Bürgermeisterin sowie vom Zugjugendwart LZ 1.

Dann wurde es spannend. Denn es standen noch drei Pokale und Preisgeld auf dem Rednerpult. Die Pokale vom 3. bis zum 1. Platz samt Preisgeld wurden freundlicherweise von Horst Griesenbrock einem Mitgründer der Jugendfeuerwehr im LZ 1 gestiftet!

Der 3. Platz ging mit Bronzepokal und 50 € Preisgeld an die Jugendfeuerwehr Bad Münstereifel, Gruppe LZ 3.

Nur zwei Punkte besser waren die Zweitplatzierten, die Jugendfeuerwehr Bad Münstereifel Gruppe LZ 1/1. Sie erhielten den Silberpokal mit 75 € Preisgeld.

Den Hauptgewinn hatte sich die Gruppe LZ Gemünd 1 erarbeitet. Diese Gruppe bekam neben dem Goldpokal sogar noch 100 € Preisgeld überreicht.

Nachdem alle Glückwünsche und Wortmeldungen vorüber waren wurde noch ein Gruppenbild mit allen Beteiligten vor dem Gerätehaus Arloff gemacht und dann hieß es für die angereisten Gruppen schon wieder Abschied nehmen. Nach einem schönen und abwechslungsreichen Sonntagvormittag waren einige Jugendliche doch sichtlich erschöpft und auch froh bald das restliche Wochenende gemütlich ausklingen zu lassen.

Auch die Organisatoren und Betreuer, allen voran Thomas Griesenbrock, waren über den Ablauf dieser Spiele mehr als zufrieden. „Es hat alles so funktioniert wie es geplant war, ohne das ein Zwischenfall aufgetreten ist. Eigentlich hätte ich erwartet das irgendwas nicht funktioniert, wie es ja die Erfahrung eigentlich zeigt“ fasste Thomas Griesenbrock den reibungslosen Ablauf zusammen. Nachdem dann auch der letzte Tisch und die letzte Bank in der Fahrzeughalle des Gerätehauses Arloff Platz für die Fahrzeuge gemacht hatte, war auch für die Betreuer, Helfer und Ausrichter dieses Fest zu Ende und der Sonntag konnte nun gemütlich ausklingen.

Haupt- und Finanzausschuss

11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

Dienstag, den 20.09.2016, 18:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 03.05.2016 Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i.V.m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Antragstellung nach § 48 Abs. 1 GO NRW
hier: Vorschlag zur Verfahrensweise
4. Energiewirtschaftliche Betätigung der Stadt;
hier: Beteiligung an der Energie Nordeifel GmbH & Co. KG
5. Sanierung und Umbau des Lehrerzimmers im St. Michael-Gymnasium
hier: Weitere Erläuterungen und Einbeziehung des Sekretariates
u.a. SPD-Antrag vom 06.09.2016
6. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Sanierung und Umbau des Lehrerzimmers im St. Michael Gymnasium
Vergabe Innenausbau und Ausbaugewerke

2. Sanierung des Sekretariates im St. Michael-Gymnasium
hier: Vergabe der Inneneinrichtung
3. Anpassung des Brückenbauwerkes über den Eschweiler Bach, Pescher Straße, Ortslage Gilsdorf, an HQ 100
hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe zwecks Vergabe von Zusatzarbeiten
4. Anfragen und Mitteilungen

gez. Sabine Preiser-Marian
(Bürgermeisterin)

Betriebsausschuss "Stadtwerke"

8. Sitzung des Betriebsausschusses "Stadtwerke" der Stadt Bad Münstereifel am

Mittwoch, den 21.09.2016, 18:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses "Stadtwerke" Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses "Stadtwerke" vom 29.06.2016 Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Abwasserbeseitigung Bad Münstereifel (Nöthen u. Gilsdorf) und Gemeinde Nettersheim (Pesche)
hier: Vereinbarung über Bau und Betrieb
4. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Bau des Verbindungssammlers Eschweiler Tal
hier: Auftragsvergabe Ingenieurleistungen
2. Entleerung von Grundstücksentwässerungsanlagen sowie Transport von Klärschlamm
hier: Vertragsverlängerung
3. 3. Bauabschnitt Michelsberg
hier: Auftragsvergabe der Ingenieurleistungen
4. Sanierung der Kanalisation nach SÜWVO Abw
- Ortslagen Arloff/Kirspenich
hier: Auftragsvergabe
5. Sanierung Kanalisation nach SÜWVO Abw
- Ortschaften Arloff/Kirspenich
hier: Auftragsvergabe Ingenieurleistungen
6. Kanalspülung 2016 nach Selbstüberwachungsverordnung Abwasser
hier: Auftragsvergabe
7. Anfragen und Mitteilungen

gez. Ludger Müller
(Vorsitzender)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem
finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Bürgerbüro am Mittwochnachmittag, 21.09.2016 geschlossen

Aufgrund einer Fortbildung ist das Bürgerbüro am Mittwochnachmittag, den **21. September 2016** geschlossen.

6. Gesundheitstag der Stadt Bad Münstereifel

Am **Mittwoch, 28.09.2016**, findet der 6. Gesundheitstag der Stadt Bad Münstereifel statt.

An diesem Tag sind die Büros der Stadtverwaltung, die Stadtwerke, die städtische Kurverwaltung und die Tourist-Information im Apothekenmuseum **geschlossen**.

Partnerschaftstreffen vom 15. bis 19.09.2016 in Bad Münstereifel

Über das kommende Wochenende weilen rd. 50 Gäste aus unseren Partnerstädten Ashford und Fougères in Bad Münstereifel. Für die Gäste ist ein interessantes Programm erstellt worden. Jugendliche aus den drei Partnerstädten werden ihre Arbeit zum Thema "Schulen und Städtepartnerschaften" präsentieren. Ein ausführlicher Bericht über das Partnerschaftstreffen erfolgt in Kürze.

Waldbrandgefahr !

Aufgrund der momentanen Hitzeperiode und der geringen Niederschläge in den vergangenen Wochen hat sich auch in unserer Region die Waldbrandgefahr erhöht.

Wegen der anhaltenden Trockenheit kann sich in den nächsten Tagen die Waldbrandgefahr sogar noch erhöhen.

Zur Vermeidung von Waldbränden wird daher auf die notwendigen Präventivmaßnahmen hingewiesen:

Was tun, damit es nicht brennt?

Kein offenes Feuer in Wald oder in Waldnähe!

Nutzen Sie nur zugelassene Holzkohlengrills und löschen ihr Grillfeuer anschließend sorgfältig!

Im Wald nicht rauchen!

Keine Zigarettenreste aus dem Auto werfen!

Zufahrtswege zum Wald für Feuerwehr und Rettungsdienste freihalten!

Befahren unbefestigter mit Gras bewachsener Wege und Flächen mit Katalysator-/Rußpartikelfilter-Fahrzeugen vermeiden!

Der heiße Katalysator oder Rußpartikelfilter kann das Gras leicht entzünden!

Kein Glas im Wald zurücklassen!

Liegengelassene Flaschen oder Scherben können durch den sogenannten Brennglasereffekt ein Feuer entzünden!

Mögliche Auswirkungen durch große Katzenpopulationen

Aufruf zur Kastration von Hauskatzen

In vielen Haushalten gibt es freilaufende Katzen, die nicht kastriert sind. Katzen können bis zu drei Mal im Jahr Nachwuchs bekommen. Die ersten zwei oder drei Würfe kann man noch problemlos verschenken. Danach allerdings werden die Tiere im besten Fall in Tierheimen oder dem Tierschutz abgegeben. Viele Katzen werden aber auch einfach ausgesetzt. Diese nun herrenlosen bzw. streunenden Katzen leben auf der Straße, verstecken sich und vermehren sich weiter. Die Population von Katzen nimmt dadurch stetig zu. Dies hat weitreichende Folgen:

Durch eine große Katzenpopulation steht der einzelnen Katze weniger Nahrung zur Verfügung. Dies begünstigt ihre Anfälligkeit für Krankheiten. Auch ist unter den herrenlosen Katzen Inzucht ein großes Problem. Es können genetische Defekte auftreten.

Weitere Folgen einer großen Katzenpopulation stellt die Verkotung von Haus- und Nutzgärten sowie öffentlichen und privaten Wegen, Plätzen und Anlagen, aber auch Kinderspielflächen dar. Über den Katzenkot können auch Krankheiten auf den Men-

schen, zum Beispiel auf spielende Kinder, übertragen werden.

Um die Population der Katzen einzudämmen, sollten Sie Ihre freilaufenden Hauskatzen kastrieren lassen. Es kann die unkontrollierte Vermehrung von Hauskatzen verhindern.

In seiner Sitzung am 24. März 2015 hat sich der Rat der Stadt Bad Münstereifel eingehend mit der Problematik befasst und über einen Antrag zur Einführung einer Kastrationspflicht für Katzen beraten. Diese würde eine generelle Pflicht der Katzenhalter zur Kastration ihrer freilebenden Hauskatzen begründen. Ein Verstoß könnte mit einem Bußgeld geahndet werden. Auch Bürger, die Katzen anfüttern, würden in die Pflicht zur Katzenkastration genommen werden. Die Einführung einer solchen Verpflichtung wurde zunächst für zwei Jahre vertagt.

Daher appelliert die Stadt Bad Münstereifel eindringlich an alle Halterinnen und Halter von Katzen, die ihren Katzen Freigang gewähren, ihre Tiere rechtzeitig kastrieren zu lassen.

Verschmutzung durch Hundekot

In letzter Zeit häufen sich erneut die Beschwerden über die Verschmutzung durch Hundekot innerhalb der Kernstadt, aber auch in den umliegenden Ortschaften. Um den Hundehaltern das Entfernen des Hundekots zu erleichtern, wurden im Stadtkern bereits spezielle Abfallbehälter mit den nötigen Abfalltüten, welche leider nur selten genutzt werden, angebracht. Dabei können Hunde - wie viele andere Haustiere auch - Überträger von Krankheiten sein. Insbesondere kann der Kontakt mit Hundekot Infektionen mit Spulwürmern und sonstigen Parasiten auslösen. Daher sollte dieser Aspekt keineswegs nur auf Kinderspielflächen und Freizeitanlagen beschränkt werden. Auch auf Gehwegen, in Grünanlagen und auf Parkplätzen hat Hundekot nichts zu suchen.

Gemäß § 18 Abs. 5 der Ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadt Bad Münstereifel, dürfen Straßen und Anlagen

durch Tiere, sofern der Halter bzw. die Halterin hierauf einwirken können, nicht verunreinigt werden. Verunreinigungen müssen vom Tierhalter bzw. der Tierhalterin oder der Aufsichtsperson unverzüglich beseitigt werden.

Bei einem Verstoß handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die in der Regel mit einem Verwarngeld von bis zu 35,00 € belegt wird. Die Stadtverwaltung bittet daher um die Mithilfe der Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Stadt sauber zu halten.



Werner-Biermann-Stadtbücherei Bad Münstereifel



stellt vor:

Buch des Monats September: "Unterleuten"

von Juli Zeh

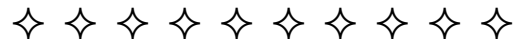
Wer hätte gedacht, dass ein Gesellschaftsroman, angesiedelt in der ostdeutschen Provinz, so spannend sein kann? Denn was sich in der verschlafenen Brandenburgischen 200-Seelengemeinde abspielt, hat durchaus Thrillerelemente: Da gibt es die Alteingesessenen, allen voran den bauernschlaun Gombrowski, der die ehemalige LPG als modernen ökologischen Genossenschaftsbetrieb führt und der heimliche Herrscher des Dorfes ist, sowie seinen alten Widersacher, den unbelehrbaren Kommunisten Krohn. Dann sind da die aus der Großstadt Zugezogenen, darunter etwa der verkopfte Soziologe Fließ, ein militanter Vogelschützer, oder die manipulative Pferdeflüsterin Linda, die mit kühlem Kalkül ehrgeizige Pläne verfolgt. Als die geplante Errichtung eines Windparks publik wird, brechen alte Streitigkeiten auf und die Lage eskaliert zusehends. Gekonnt entwirft Zeh einen vielstimmig erzählten Mikrokosmos von Wendegewinnern und -verlierern, von Bodenspekulanten und Weltverbesserern, von sturen Dörflern und ignoran-

ten Besserwessis, von denen jeder nur seine ganz eigene Version der Wahrheit sieht.

Erfahren Sie mehr davon im Medienkatalog unter www.bad-muenstereifel.de oder besuchen Sie uns in der Stadtbücherei.



Elke Andersen liest:



am **Dienstag, den 20. September 2016, um 15.00 Uhr**, in der Werner-Biermann-Stadtbücherei Bad Münstereifel.

„**Der Dachs hat heute schlechte Laune**“.

Der Dachs hat furchtbar schlechte Laune. Alle Tiere die ihm begegnen knurrt er an. Das tut ihm sichtlich gut. Seine Stimmung hellt sich auf. Aber nanu, auf einmal sind alle böse auf den Dachs. Da hat der Dachs einen rettenden Einfall!

Nach der Lesung feiern wir ein Dachsfest, bei dem das Tier gefunden werden soll, das am schlechtesten gelaunt ist. Wer kann am bösesten gucken, wer kann am gefährlichsten fauchen und wer am unfreundlichsten „Guten Morgen“ sagen?

Eine Veranstaltung vom Kinderschutzbund und der Werner-Biermann-Stadtbücherei für alle Menschen ab 5 Jahren. Der Eintritt ist frei!

**Werner-Biermann Stadtbücherei
Bad Münstereifel
Kölner Str. 4 (am Werther Tor)
53902 Bad Münstereifel
(02253) 80 41**

Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 - 18.00 Uhr
Donnerst. 12.00 - 18.00 Uhr

Freitag 10.00 - 13.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr



Musikschule

Im Rahmen der durch die Stadt Bad Münstereifel in freier Trägerschaft eingerichteten Musikschule wird zurzeit in Bad Münstereifel nachfolgender Musikunterricht angeboten. **Interessenten für den Musikunterricht setzen sich bitte unmittelbar mit den angegebenen Musiklehrern, am besten fernmündlich, in Verbindung.**

Musikalische Früherziehung (Kinder von 4 – 6 J.) Spezielle Angebote für behind. Kinder	Barbara Roleff, Hünkhovener Kreuz 9, 53902 Bad Münstereifel-Rupperath, ☎ 02257/952155, Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
Akkordeon	Dipl.-Akkordeonlehrer Antonello Simone, Willy-Brandt-Str. 2, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/8644, Unterricht im St. Michael-Gymnasium.
Akkordeon, Gitarre Musikgarten	Liz. Musikgärtnerin Gabriele Vinke, Münstereifeler Straße 26, 53947 Nettersheim, ☎ 02253/932107, gabrielevinke@web.de Unterricht im Haus der Musiklehrerin
Blockflöte	Sigrid Schulze-Reimpell, In den Höffeln 5, 53902 Bad Münstereifel-Escher Heide, ☎ 02257/1265. Unterricht im Haus der Musiklehrerin und im St. Michael-Gymnasium.
	Dorothee Simone, Willy-Brandt-Str. 2, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/8644. Unterricht im St. Michael-Gymnasium.
	Eva Hendrickx, Mahlberg, Michelsbergstraße 31, 53902 Bad Münstereifel-Mahlberg, ☎ 02257-958937.
	Karoline Pleesz, Peter-Joseph-Fey-Str. 12, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0176-41265339 o. 02253-9571742, Mailto: k@musikunterricht-bam.de , Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
Digitale Musikproduktion	Thierry Keller, Klosterplatz 10, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com . Unterricht im Haus des Musiklehrers.

Gesang und Stimmbildung	Barbara Roleff, Hünkhovener Kreuz 9, 53902 Bad Münstereifel-Rupperath, ☎ 02257/952155, Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
	Sieglinde Schneider, Auf dem Knoppen 10, 53925 Kall, ☎ 02441/776644.
	Thierry Keller, Klosterplatz 10, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com . Unterricht im Haus d. Musiklehrers
	Dipl.-Gesangspädagogin Liselotte Weidensee, Radberg 10, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253-5439970
Gitarre (klassisch und E-Gitarre, Liedbegleitung)	Gerhard Tomczyk, Harscheider Weg 7, 53902 Bad Münstereifel-Rupperath, ☎ 02257/9593021, tomczyk@infoarts.de , Unterricht im St. Michael-Gymnasium.
	Silke Honert, Martinsweg 3, 53902 Bad Münstereifel-Berresheim, ☎ 02257/266. Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
Gitarre (Akustik-, E-Gitarre), Stilrichtung Rock/Pop, E-Bass	Gerd Becker, Otterbach 55, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/544838.
Gitarre u. E-Bass	Thierry Keller, Klosterplatz 10, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com . Unterricht im Haus d. Musiklehrers
Keyboards	Harald Bäurich, Nachtigallenweg 9, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/2177. Unterricht im Haus des Musiklehrers.
Klarinette	Rosemarie Spilles, Iversheim, Am Bloch 9, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/545465. Unterricht im St. Michael-Gymnasium bzw. nach Absprache.
	Eva Hendrickx, Mahlberg, Michelsbergstraße 31, 53902 Bad Münstereifel-Mahlberg, ☎ 02257-958937.
	Diana Schramek, Bollenrathstraße 2, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0178-8081397

Klavier	Harald Bäurich, Nachtigallenweg 9, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/2177. Unterricht im Haus des Musiklehrers.
	Claudia Hammerschmidt, Auf dem Tietschenberg 17, 53902 Bad Münstereifel-Arloff, ☎ 02253/543050. Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
	Matthias Hürten, Eschweiler, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/930690. Musikunterricht montags im St. Michael-Gymnasium, sonst im Haus des Musiklehrers.
	Jori Schulze-Reimpell, In den Höffeln 5, 53902 Bad Münstereifel-Escher Heide, ☎ 02257/1265. Unterricht im Haus des Musiklehrers oder im St. Michael-Gymnasium.
	Karoline Pleesz, Peter-Joseph-Fey-Str. 12, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0176-41265339 o. 02253-9571742, Mailto: k@musikunterricht-bam.de , Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
	Carolin Bietzker, Im Harthgarten 16, 53902 Bad Münstereifel-Nöthen, ☎ 02253/7382, Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
Percussion (nord-indisches Rhythmussystem und Tabla)	Andreas Blum, Heckenbergsstraße 22, 53902 Bad Münstereifel-Rodert, ☎ 02253/ 544347. Unterricht im Haus des Musiklehrers.
(Bass-) Posaune, Tenorhorn, Tuba	Ulrich Launhardt, Römerstr. 14, 53902 Bad Münstereifel-Mahlberg, ☎ 02257/ 952323.
Querflöte	Barbara Roleff, Hünkhovener Kreuz 9, 53902 Bad Münstereifel-Rupperath, ☎ 02257/952155, Unterricht im Haus der Musiklehrerin.
	Karoline Pleesz, Peter-Joseph-Fey-Str. 12, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0176-41265339 o. 02253-9571742, Mailto: k@musikunterricht-bam.de , Unterricht im Haus der Musiklehrerin.

	Thierry Keller, Klosterplatz 10, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com . Unterricht im Haus des Musiklehrers.
Schlagzeug	Martin Pütz, Im Weingarten 7, 53881 Euskirchen, ☎ 02255/950667
	Florian Hausotter, Giersberg 7, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/543370, hausotterf@googlemail.com , Unterricht im Haus des Musiklehrers.
Trompete	Harald Bäurich, Nachtigallenweg 9, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/2177. Unterricht im Haus des Musiklehrers.
Violine und Viola	Sigrid Schulze-Reimpell, In den Höffeln 5, 53902 Bad Münstereifel-Escher Heide, ☎ 02257/1265. Unterricht im Haus der Musiklehrerin und im St. Michael-Gymnasium.
Violoncello	Florian Hausotter, Giersberg 7, 53902 Bad Münstereifel, ☎ 02253/543370, hausotterf@googlemail.com , Unterricht im Haus des Musiklehrers.





DRK - Integratives Familienzentrum
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522
Fax. 02253/544437
Mail kitaschoenau@drk-eu.de
Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Elternberatung nach KES

Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr

Freitags nach Absprache

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät.

Erweiterung dieses Angebots:

AD(H)S- Informations- und Anleitungsangebote für pädagogisch Tätige in Kindergärten und Schulen.

Anmeldung im Familienzentrum

Dienstag, 20.09.2016 von 8.30 – 10.00 Uhr:

Beratung rund um rechtliche Themen wie Trennung, Scheidung usw. durch
Annette Bey, Diplom- Sozialpädagogin

Freitag, 23.09.2016 17.00 – 20.00 Uhr

Workshop „Klangschale“ – Lernen Sie, wie Sie eine Klangschale gezielt bei sich und Ihrem Partner einsetzen können.

Kosten: 30,00 €

Anmeldung: 02447 / 2639908

Mittwoch, 28.09.2016 um 20.00 Uhr

in der „Casa Angela“ in Schönau

Informationsabend zum Thema:

Aufbau eines gesunden Selbstbewusstseins – gegen den Strom schwimmen lernen

Referentin: Frau Dr. med. Beatrix Dolfen

Anmeldung im Familienzentrum oder unter Casa Angela 02253/8175

29./30. Oktober 2016 Erlebniswochenende

auf Vogelsang für Väter/Mütter/Omas/Opas mit Kindern von 4 - 10 Jahren.

Kosten für die Erwachsenen: 25,00 €

Die Kosten für die Kinder übernimmt das Familienzentrum

Anmeldung im Familienzentrum

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358

Jutta Ingenillem, Nöthen, 02253/8916

Natascha Schneider, Hohn, 02253/545276

Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-9019029

Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

In Kooperation mit dem Caritasverband Euskirchen:

In Kooperation mit dem Kreissportbund Euskirchen:

Psychomotorik für Familien mit Kindern unter 3 Jahren

Die Kinder können durch die Psychomotorik ein ganzheitliches Bild ihres Körpers entwickeln, eigene Kräfte und Fähigkeiten kennenlernen und einschätzen, in einer auf ihren Entwicklungsstand abgestimmten Umgebung mit den Kräften und Fähigkeiten experimentieren

Kursleitung: Britta Frank

mittwochs 10.30 - 11.30 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Bartholomäus, Arloff

Im Rahmen der Mehrgenerationenwoche des Kreises Euskirchen:

Offenes Singen für Kinder und Senioren

Montag, 19. Sept. 2016, 14.30 Uhr

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Mittwoch, 21. Sept. 2016, 14.30 Uhr Kath.

Kindergarten

St. Bartholomäus, Arloff

Themennachmittag:

Kindliche Sexualität

- **ganzheitlich erklärt**

Informationen über die Entwicklung der kindlichen Sexualität und Hinweise auf angemessenes Erziehungsverhalten bis hin zur Prävention von sexuellem Missbrauch sind zu erwarten.

Ein aktueller Büchertisch sowie eine Literaturliste wollen dabei behilflich sein.

Don., 22. Sept. 2016, 14. - 16.15 Uhr

Familienzentrum

St. Bartholomäus/Arloff

Second-Hand-Bazar

**25. September 2016 auf dem
Hofgelände des St. Josefshauses**

**Anmeldung für die Verkaufsstände
erforderlich!**

Wochenmarkt

Mittwochs und freitags findet im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi, Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112 !**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

17.9.: Praxis Hartung, Schleiden, ☎-Tel.: 02445-852191

18.9.: Praxis Kanzler, Gemünd, ☎-Tel.: 0177-8682489

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244
ene 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:
02253/505-197

Anruf-Sammel-Taxi (AST)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441 – 99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohen/gesundheitswesen/selbsthilfegruppen.php

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Behindertenbeirat

Der Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen bietet **nach telefonischer Voranmeldung (Tel.-Nr. 02257/959728, - Herr Helge Pellmann - bitte Anrufbeantworter benutzen)** eine Bürgersprechstunde für Menschen mit Behinderung, davon bedrohte und deren Angehörige an. Die Beratung umfasst alle Problemfelder, die Menschen mit Behinderung betreffen bzw. vermittelt professionelle Hilfe. Durchgeführt wird die Beratung ehrenamtlich von dem Vorsitzenden des Beirats, Herrn Helge Pellmann.



eifelbad
Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten: (Stand September 2015)

Montag - Freitag	Samstag, Sonn- und Feiertage	Wahrscheinlich der Ferien in NRW
11.00 Uhr bis 21.00 Uhr	10.00 Uhr bis 20.00 Uhr	10.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise: (Stand September 2015)

Tagadauna	Kinder/Jugendliche (ab 12 Jahren)	Erwachsene
4,20 €	4,20 €	6,20 €
Zusatz 3 Stunden	3,30 €	4,90 €

- 26 m Schwimm- und Sportbecken mit Jetstream Anlage
- Spiel- und Spaßbecken
- Außenbereich mit Massagedüsen und Luftsprudel
- Kinderspielbecken/Wasserspiels mit Kletterturm, Wasserrutsche und der einzige Ort, an dem Pinguin und Eisbär sich treffen.
- Whirlpool im Innen- und Außenbereich
- Sauna zum Entspannen und Wohlfühlen
- Römisches Dampfbad in der Schwimmhalle
- Riesenrutschebahn (122 m lang, 11 m hoch)
- Solarium Ganzkörperbräunungsanlage
- Große Liegewiese mit 8.000 qm Fläche

Dr. Grotz Straße 16 • 53902 Bad Münstereifel • Telefon: 02253/542430 • E-Mail: info@eifelbad.com

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.